

Der neue Audi Q8 e-tron: gesteigerte Effizienz und Reichweite, geschärftes Design

- Mehr Batteriekapazität und höhere Ladeleistung
- Frisches Exterieur, neues Markendesign und dynamische Fahreigenschaften
- Bilanziell CO₂-neutrale Produktion und erstmaliger Einsatz von Rezyklaten für sicherheitsrelevantes Bauteil

Ingolstadt, 9. November 2022 – Mit dem Audi e-tron startete der Premiumhersteller 2018 in das Zeitalter der E-Mobilität und markierte damit den Auftakt für die elektrische Zukunft der Vier Ringe. Seither setzt das Modell Maßstäbe im Segment der elektrischen Oberklasse-SUV. Der neue Audi Q8 e-tron* knüpft nun an die Erfolgsgeschichte des Elektropioniers an. Als Top-Modell der elektrischen SUV und Crossover besticht er durch sein optimiertes Antriebskonzept, bessere Aerodynamik, höhere Ladeleistung sowie Batteriekapazität und dadurch mit einer auf bis zu 582 Kilometer im SUV und auf bis zu 600 km im Sportback gestiegenen Reichweite (jeweils nach WLTP). Signifikante Änderungen vor allem an der Fahrzeugfront verleihen dem neuen SUV-Flaggschiff einen frischeren Auftritt.

Seit Einführung des Audi e-tron vor rund vier Jahren und 150.000 verkauften Einheiten verfolgt Audi eine konsequente E-Roadmap und verfügt mittlerweile über ein E-Portfolio von acht Modellen. Bis 2026 werden es mehr als 20 sein. Dann bringt Audi nur noch rein elektrische Modelle neu auf den Weltmarkt. „Mit unserer Unternehmensstrategie ‚Vorsprung 2030‘ haben wir ein fixes Datum für den Ausstieg aus dem Verbrenner festgelegt und klar entschieden, dass Audi bereits in elf Jahren eine rein elektrische Marke sein wird“, sagt Markus Duesmann, Vorsitzender des Vorstands der AUDI AG. „Der neue Audi Q8 e-tron* ist mit seiner gesteigerten Effizienz und Reichweite sowie mit seinem geschärften Design ein weiterer wichtiger Baustein in unserem E-Portfolio, um die Menschen mit emotionalen, alltagstauglichen Modellen für die E-Mobilität zu begeistern.“ Auch Audi Technikvorstand Oliver Hoffmann stellt den durch die Weiterentwicklungen gesteigerten Kundennutzen in den Vordergrund. „Wir haben im neuen Q8 e-tron* sowohl Batteriekapazität als auch Ladeleistung nochmals deutlich steigern können. Damit erreichen wir eine optimierte Balance zwischen Energiedichte und Ladefähigkeit und sorgen so für mehr Effizienz“, sagt Hoffmann. „Darüber hinaus haben wir die Motoren, Progressivlenkung und Fahrwerkregelsysteme überarbeitet und so die für Audi typischen dynamischen Fahreigenschaften in allen Q8 e-tron-Derivaten geschärft.“

Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

***Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Kraftstoffverbrauch, Stromverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.*

Neues Gesicht, neuer Name und neue Corporate Identity

Mit der Modellbezeichnung Q8 setzt Audi ein klares Statement, dass es sich beim Audi Q8 e-tron* um das Top-Modell der elektrischen SUV und Crossover handelt. Auf den ersten Blick sind Audi Q8 e-tron* und Q8 Sportback e-tron* als vollelektrische Modelle erkennbar. Dafür sorgen die neue Front- und Heckgestaltung mit der charakterstarken Singleframe-Maske, dem invertierten Grill sowie einer Spange oberhalb der neu gestalteten Diffusoren am Heck, die die Elektro-Designsprache von Audi konsequent weiterführen. Eine Besonderheit im Paket edition S line ist der Singleframe-Grill, der exklusiv in Wagenfarbe gehalten ist.

Als prestigeträchtiges elektrisches SUV-Modell von Audi führt der Q8 e-tron* die neue Corporate Identity im Exterieur mit zweidimensionaler Gestaltung der Vier Ringe ein. Um das neue Familien-Logo an der Front als zentrales Element hervorzuheben, setzt Audi künftig auf Wunsch mit dem Projektionslicht Singleframe das Fahrzeuggesicht in Szene. Darüber hinaus hat der Q8 e-tron als erstes Modell die neue Modellkennzeichnung mit einem Audi-Schriftzug auf der B-Säule.

Höchstmaß an Platz und Komfort

Mit einer Fahrzeuglänge von 4.915 Millimetern, einer Breite von 1.937 Millimetern und einer Höhe von 1.619 beim Sportback und 1.633 Millimetern beim SUV bietet der Q8 e-tron* ein Höchstmaß an Platz und Komfort. SQ8 e-tron* und SQ8 Sportback e-tron* sind jeweils zwei Millimeter flacher und 39 Millimeter breiter. Der Radstand von 2.928 Millimetern erlaubt viel Beinfreiheit auch auf den hinteren Sitzen. Das Kofferraumvolumen fällt mit 569 Litern beim SUV und 528 Litern beim Sportback großzügig aus. Hinzu kommen 62 Liter im vorderen Gepäckabteil, dem so genannten Frunk.

Drei Antriebsvarianten

Für beide Karosserieformen stehen jeweils drei Versionen mit elektrischem Allradantrieb zur Wahl: Die Basismodelle Audi Q8 50 e-tron** (Stromverbrauch in kWh/100 km kombiniert: 24,0–20,1 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0) und Audi Q8 50 Sportback e-tron** (Stromverbrauch in kWh/100 km kombiniert: 23,7–19,5 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0) leisten mit ihren beiden Motoren 250 kW im Boost-Modus bei einem Drehmoment von 664 Nm und erlauben nach WLTP eine Reichweite von bis zu 491 km (SUV) und bis zu 505 km (Sportback).

Der Audi Q8 55 e-tron** (Stromverbrauch in kWh/100 km kombiniert: 24,4–20,6 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0) und der Audi Q8 55 Sportback e-tron** (Stromverbrauch in kWh/100 km kombiniert: 24,1–19,9 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0) leisten mit ihren beiden Motoren 300 kW im Boost-Modus bei einem Drehmoment von 664 Nm. Die Reichweite laut WLTP liegt bei bis zu 582 km, beim Sportback sind es bis zu 600 km. Die Höchstgeschwindigkeit wird wie beim Q8 50 e-tron** (Stromverbrauch in kWh/100 km kombiniert: 24,0–20,1 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0) bei 200 km/h abgeregelt.

**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

***Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Kraftstoffverbrauch, Stromverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.*

Die Top-Modelle Audi SQ8 e-tron** (Stromverbrauch in kWh/100 km kombiniert: 29,0–26,2 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0) und Audi SQ8 Sportback e-tron** (Stromverbrauch in kWh/100 km kombiniert: 28,2–25,3 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0) treiben drei Motoren an, die eine Boostleistung von 370 kW und ein Drehmoment von 973 Nm bereitstellen.

Die Reichweite der S-Modelle liegt bei bis zu 458 km für das SUV und bis zu 471 km für den Sportback. Die Höchstgeschwindigkeit wird bei 210 km/h abgeregelt.

Mehr Batteriekapazität und höhere Ladeleistung

Zwei Batteriegrößen stehen zur Wahl: Im Q8 50 e-tron* hat die Batterie eine Speicherkapazität von netto 89 Kilowattstunden (brutto 95 kWh), in den beiden stärkeren Versionen Q8 55 e-tron* und SQ8 e-tron* stehen netto 106 kWh (brutto 114 kWh) zur Verfügung. Durch eine Anpassung des Batteriemangements hat sich die für Kund_innen nutzbare Batteriekapazität zudem vergrößert. An einer High-Power-Ladesäule (HPC) erreicht der Audi Q8 50 e-tron* eine Ladeleistung von maximal 150 kW. Beim Q8 55 e-tron* sowie beim SQ8 e-tron* steigt die maximale Ladeleistung auf bis zu 170 kW. Die große Batterie lässt sich bei einem Ladestopp von rund 31 Minuten von 10 auf 80 Prozent laden – das entspricht im Idealfall einer Reichweite von bis zu 420 Kilometern nach WLTP. An einer AC-Ladesäule oder Wallbox lädt der Audi Q8 e-tron* mit bis zu 11 kW Leistung. Optional bietet Audi eine AC-Ladeleistung von 22 kW an.

Mit Wechselstrom lässt sich der Audi Q8 50 e-tron* bei idealen Bedingungen in nahezu 9:15 Stunden (22 kW: annähernd 4:45 Stunden) komplett laden. Bei der großen Batterie sind es rund 11:30 Stunden mit 11 kW und circa 6:00 Stunden mit 22 kW Ladeleistung. Serienmäßig bietet der Audi Q8 e-tron* die Funktion Plug & Charge. An kompatiblen Ladesäulen autorisiert sich das Fahrzeug beim Einstecken des Ladekabels selbst und schaltet die Säule frei. Die Abrechnung erfolgt vollautomatisch. Der ab 2023 startende neue Ladedienst Audi charging, der den bestehenden [e-tron Charging Service](#) ablöst, erschließt den komfortablen Zugang zu rund 400.000 öffentlichen Ladepunkten quer durch Europa. Der e-tron-[Routenplaner](#) unterstützt zuverlässig bei der Suche nach Ladepunkten entlang der Strecke.

Überarbeiteter Hinterachsmotor und elektrisches Torque Vectoring für mehr Dynamik

Für den neuen Audi Q8 e-tron* wurde das Motorenkonzept der Asynchronmaschinen an der Hinterachse modifiziert. Statt zwölf erzeugen nun 14 Windungen das elektrische Magnetfeld. Bei gleichem Stromeinsatz generiert der Motor so ein stärkeres Magnetfeld, das wiederum für ein höheres Motordrehmoment sorgt. Wird dieses nicht abgerufen, benötigt der Elektromotor weniger Strom, um Drehmoment aufzubauen. Das senkt den Verbrauch und erhöht die Reichweite.

**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

***Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Kraftstoffverbrauch, Stromverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.*

Mit dem S-Modell der e-tron-Baureihe hat Audi erstmals in der Großserie ein Drei-Motoren-Konzept realisiert. Dieses wird im neuen SQ8 e-tron** (Stromverbrauch in kWh/100 km kombiniert: 29,0–25,3 (WLTP); CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0) fortgeführt. An der Vorderachse arbeitet eine 124 kW starke E-Maschine. An der Hinterachse sitzen zwei Elektromotoren mit jeweils 98 kW Leistung, die getrennt voneinander jeweils ein Hinterrad antreiben. Dies ergibt eine Boostleistung von bis zu 370 kW. Das Antriebsmoment lässt sich über die beiden hinteren Elektromaschinen in Sekundenbruchteilen komplett zwischen den beiden Rädern verteilen.

Breiter Spagat zwischen Komfort und Sportlichkeit

Der neue Audi Q8 e-tron* ist serienmäßig mit einem Luftfederfahrwerk mit geregelter Dämpfung ausgestattet. Das Höhenniveau der Karosserie lässt sich je nach Fahrsituation um insgesamt 76 Millimeter variieren. Um die Querdynamik des Fahrzeugs zu optimieren, wurde die Luftfederabstimmung angepasst. Außerdem bietet die Stabilisierungskontrolle ESC künftig einen größeren Spielraum – vor allem in engen Kurven. Diese meistert der Audi Q8 e-tron* dank seiner überarbeiteten Progressivlenkung spürbar agiler. Die Übersetzung des Lenkgetriebes wurde geändert, so dass die Lenkung auch auf geringen Einschlag des Lenkrads viel direkter anspricht. Unterstützt wird der Effekt der direkteren Lenkübersetzung durch ein steiferes Fahrwerkslager der Vorderachse. Die Lenkbewegungen werden dadurch unmittelbarer auf die Räder übertragen, außerdem verbessert sich die Rückmeldung der Lenkreaktion. Alle beteiligten Fahrwerkregelsysteme wurden daran angepasst und bleiben, der [Audi DNA](#) entsprechend, dennoch ausgewogen und exakt aufeinander abgestimmt.

Weiter verbesserte Aerodynamik

Beim Audi Q8 e-tron* stand das Thema Aerodynamik im Vordergrund. Ergebnis ist eine Verringerung des Luftwiderstandsbeiwerts c_w beim Q8 Sportback e-tron* von 0,26 auf 0,24 und beim Q8 e-tron* von 0,28 auf 0,27. Radspoiler, die am Unterboden angebracht sind, helfen dabei, den Fahrtwind an den Rädern vorbeizuleiten. Die Spoiler wurden an der Vorderachse vergrößert, beim Audi Q8 Sportback e-tron* kommen nun auch vor den Hinterrädern Spoiler zum Einsatz. Beim SQ8 Sportback e-tron* sind Spoiler nur an der Hinterachse verbaut. Im Bereich des Kühlergrills ergänzt erstmals in einem Fahrzeugmodell von Audi ein selbstabdichtendes System die elektrischen Jalousien, die den Kühler automatisch verschließen. Dieses System optimiert den Luftstrom am Vorderwagen weiter und verhindert unerwünschte Verluste.

Komfortables Parken mit dem Remote Parkassistent plus

Rund 40 Fahrerassistenzsysteme stehen im Audi Q8 e-tron* zur Verfügung. Bis zu fünf Radarsensoren, fünf Kameras und zwölf Ultraschallsensoren sorgen für die Umgebungsinformationen, die das zentrale Fahrerassistenzsteuergerät auswertet. Neu ist der im Laufe des Jahres 2023 bestellbare Remote Parkassistent plus: Mit seiner Unterstützung lässt sich der Audi Q8 e-tron* auch in enge Parklücken manövrieren.

**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

***Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Kraftstoffverbrauch, Stromverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.*

Den Einparkvorgang steuern die Kund_innen über die myAudi App auf dem Smartphone. Hat das Auto die Endposition in der Parklücke erreicht, schaltet es sich automatisch ab, aktiviert die Parksperre und verriegelt die Türen. Zum Ausparken wird der Motor wieder über die myAudi App gestartet und das Fahrzeug anschließend so herausmanövriert, dass bequemes Einsteigen möglich ist.

Digitale Matrix-LED-Scheinwerfer

Das Licht kommt beim Q8 e-tron* optional aus [digitalen Matrix LED-Scheinwerfern](#). Das Orientierungslicht markiert auf Autobahnen die Position des Autos in der Spur und hilft dem Fahrer / der Fahrerin in Engstellen, sicher zentriert zu bleiben.

Zusätzlich stehen mit der erweiterten Verkehrsinformation, dem Spurlicht mit Fahrtrichtungsanzeige und dem Orientierungslicht auf Landstraßen drei neue Funktionen zur Verfügung.

Oberklasse-Interieur

Das Panorama-Glasdach lässt das Interieur noch heller wirken und verstärkt den Eindruck von Leichtigkeit und Weite. Ausstellen und Öffnen des Glaselements erfolgen elektrisch. Ebenso komfortabel werden die lichtdichten Sonnenrollos betätigt. Geöffnet verbessert das zweiteilige Panorama-Glasdach das Innenraumklima durch effiziente Entlüftung. Ein integrierter Windabweiser reduziert die Windgeräusche. Als Alternative zur serienmäßigen Zweizonen-Klimaautomatik bietet Audi eine Vierzonen-Klimaautomatik und das [Air Quality Paket](#) an. Hohen Sitzkomfort auch bei hohen Außentemperaturen unterstützt die dreistufige Belüftung. Sie ist schon für die Seriensitze erhältlich, deren Leder detailreich perforiert ist. Die Spitze des Programms bilden die vielfach einstellbaren Individualkontursitze. Sie verfügen neben der pneumatischen Sitz- und Lehnenwangeneinstellung auf Wunsch über eine Massagefunktion. Zu allen Ausstattungen gehören Dekoreinlagen wahlweise aus offenporigen Holz furnieren wie gemaserte Esche oder Platanenholz, aus Aluminium oder im Falle der S line Variante und der edition S line erstmals mit Carbon-Struktur. Neu im Angebot sind hellbraunes Walnussholz und ein nachhaltiges Technikgewebe aus anteilig recycelten PET-Flaschen.

Hochauflösende Touch-Displays und Sprachsteuerung

Wie alle Oberklasse-Modelle von Audi nutzt auch der Q8 e-tron* das [MMI touch response](#)-Bediensystem. Seine beiden großen, hochauflösenden Displays – das obere mit einer 10,1, das untere mit einer 8,6 Zoll Diagonale – ersetzen fast alle konventionellen Schalter und Regler. Neben der Bedienung über die beiden Touch-Displays lassen sich viele Funktionen mit der [natürlichen Sprachbedienung](#) aktivieren. Das digitale Anzeige- und Bedienkonzept im Audi Q8 e-tron* komplettiert das serienmäßige [Audi virtual cockpit](#) mit Full-HD-Auflösung. Die spezifischen Grafiken stellen alle wichtigen Aspekte des elektrischen Fahrens dar, von der Ladeleistung bis zur Reichweite. Auf Wunsch ergänzt ein [Head up-Display](#) die Anzeigen.

**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

***Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Kraftstoffverbrauch, Stromverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.*

Auf dem deutschen Markt ist der Audi Q8 e-tron* serienmäßig mit der MMI Navigation plus ausgestattet. Die Medienzentrale unterstützt den schnellen Datenübertragungsstandard LTE Advanced und integriert einen [WLAN-Hotspot](#) für die mobilen Endgeräte der Passagiere. Die Navigation macht intelligente Zielvorschläge auf Basis der zuvor gefahrenen Strecken. Auch die [Car-to-X-Dienste](#) gehören zum Paket Audi connect Navigation und Infotainment.

Materialien aus Recyclingprozessen

Der Audi Q8 e-tron* kommt bei den Kund_innen in Europa und den USA als zertifiziertes, bilanziell CO₂-neutrales¹ Auto an. Darüber hinaus verwendet Audi bei einigen Bauteilen des Audi Q8 e-tron* Rezyklate.

Diese über einen [Recyclingprozess](#) aufbereiteten Materialien reduzieren den Ressourcen-Einsatz und sorgen für einen geschlossenen und damit effizienten und nachhaltigen Materialkreislauf. Im Interieur des Audi Q8 e-tron* nutzt Audi Rezyklate in Dämmungs- und Dämpfungsmaterialien sowie in Teppichen. Die Dekoreinlage, der sogenannte Tech Layer oberhalb des Displays, ist mit einem neuartigen, anthrazitfarbenen Technikgewebe erhältlich, das teilweise aus recycelten PET-Flaschen besteht. In der Ausstattungslinie S line sind die Sportsitze mit dem Mikrofasermaterial Dinamica und Kunstleder bezogen. Dinamica besteht bis zu 45 Prozent aus Polyesterfasern. Die Fasern werden aus recycelten PET-Flaschen, ehemaligen Textilien oder Faserresten hergestellt. Im Gegensatz zur bisherigen Mikrofaserqualität ist die Produktion von Dinamica zudem lösemittelfrei – ein weiterer Beitrag zum Umweltschutz.

Darüber hinaus kommen sicherheitsrelevante Bauteile zum Einsatz, die erstmals anteilig aus gemischten automobilen Kunststoffabfällen über einen chemischen Recyclingprozess hergestellt wurden: die Kunststoffabdeckungen der Gurtschlösser. Im Rahmen des Projektes PlasticLoop hat Audi gemeinsam mit dem Kunststoffhersteller LyondellBasell auf Basis der Erkenntnisse eines [Pilotprojekts](#) einen innovativen Prozess etabliert, bei dem erstmals Chemisches Recycling zur Wiederverwertung von gemischten automobilen Kunststoffabfällen in der Serienproduktion des Q8 e-tron bei Audi angewandt werden soll. In diesem Verfahren werden gemeinsam mit LyondellBasell nicht mehr reparierbare Kunststoffbauteile von Kundenfahrzeugen zunächst demontiert, von Fremdmaterialien wie Metallclipsen befreit, zerkleinert, und durch Chemisches Recycling zu Pyrolyseöl verarbeitet, das per Massenbilanz² als Rohstoff für die Herstellung neuer Kunststoffe verwendet wird. Das dabei gewonnene Kunststoffgranulat wird für die Produktion der Q8 e-tron Gurtschlossabdeckungen verwendet.

Markteinführung im Frühjahr 2023

Die Markteinführung des ab Mitte November bestellbaren neuen Audi Q8 e-tron* und Audi Q8 Sportback e-tron* ist in Deutschland sowie den wichtigsten europäischen Märkten für Ende Februar 2023 geplant. In den USA soll das Modell Ende April auf den Markt kommen. Der SQ8 e-tron*/SQ8 Sportback e-tron* wird ab Ende Mai in Europa eingeführt. Der Grundpreis für den Audi Q8 e-tron* liegt in Deutschland bei 74.400 Euro.

**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

***Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Kraftstoffverbrauch, Stromverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.*

¹ Unter bilanzieller CO₂-Neutralität versteht Audi einen Zustand, bei dem nach Ausschöpfung anderer in Betracht kommender Reduktionsmaßnahmen in Bezug auf verursachte CO₂-Emissionen durch die Produkte oder Tätigkeiten von Audi weiterhin vorhandene und/oder im Rahmen der Lieferkette, Herstellung und des Recyclings der Audi Fahrzeuge aktuell nicht vermeidbare CO₂-Emissionen durch freiwillige und weltweit durchgeführte Kompensationsprojekte zumindest mengenmäßig ausgeglichen werden. Während der Nutzungsphase eines Fahrzeugs, das bedeutet ab Übergabe eines Fahrzeugs an Kund_innen, anfallende CO₂-Emissionen werden hierbei nicht berücksichtigt.

² Das Kunststoffgranulat der Gurtschlossabdeckung (inkl. Füllstoffe und Additive) wird zu mindestens 70% aus dem im Projekt hergestellten Pyrolyseöl hergestellt, welches im Rahmen des Herstellungsprozesses des Kunststoffgranulates zugeführt wurde. Die Zuordnung des abfallbasierten Pyrolyseöls auf das Kunststoffgranulat erfolgt im Rahmen eines Massenbilanzansatzes mit einem qualifizierten Credit Transfer. Dies bedeutet, dass durch ecocycle, einer unabhängigen externen Zertifizierungsstelle, bestätigt wird, dass die Projektmitglieder die für die Gurtschlossabdeckungen benötigten Mengen an fossilen Ressourcen durch Pyrolyseöl, welches aus automobilen Kunststoffmischfraktionen hergestellt wurde, ersetzt haben. Beabsichtigt ist eine ausreichende Bereitstellung von Pyrolyseöl im oben genannten Umfang für die gesamte Serienlaufzeit des Q8 e-tron auf Basis der aktuell geplanten Produktionszahlen.

**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

***Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Kraftstoffverbrauch, Stromverbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.*

Kommunikation Produkt und Technologie

Christian Hartmann

Pressesprecher Audi e-tron GT,

Audi RS e-tron GT, Audi Q8 e-tron,

Elektromobilität, Brennstoffzelle,

Automatisiertes Fahren

Telefon: +49 841 89-45277

Mobil +49 151 52844338

E-Mail: christian.hartmann@audi.de

www.audi-mediacyber.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 22 Standorten in 13 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2022 hat der Audi Konzern 1,61 Millionen Automobile der Marke Audi, 15.174 Fahrzeuge der Marke Bentley, 9.233 Automobile der Marke Lamborghini und 61.562 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von € 61,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 7,6 Mrd. Weltweit arbeiteten 2022 mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon mehr als 54.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.

Verbrauchs- und Emissionswerte der genannten Modelle**

Audi Q8 50 e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 24,0–20,1 (WLTP);
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi Q8 55 e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 24,4–20,6 (WLTP);
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi SQ8 e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 29,0–26,2 (WLTP);
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi Q8 50 Sportback e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 23,7–19,5 (WLTP);
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi Q8 55 Sportback e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 24,1–19,9 (WLTP);
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Audi SQ8 Sportback e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,2–25,3 (WLTP);
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

***Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Am 1. Januar 2022 hat der WLTP-Prüfzyklus den NEFZ-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für nach diesem Datum neu typgenehmigte Fahrzeuge keine NEFZ-Werte vorliegen.*

Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Dadurch können sich seit dem 1. September 2018 bei der Fahrzeugbesteuerung entsprechende Änderungen ergeben. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter www.audi.de/wltp.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D-73760 Ostfildern oder unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist.